

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Februar 2025



Sperrfrist:
28.02.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	Februar 2025
Erstellungsdatum:	21.02.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	17
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	20
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	23
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	26
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	29

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Februar 2025

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.014	20.080	19.977	-66	-0,3	-463	-2,3	-1,8	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.544	13.616	12.652	-72	-0,5	-205	-1,5	-0,6	-0,3
59,1% Männer	7.998	7.954	7.266	44	0,6	-81	-1,0	-0,2	-0,3
40,9% Frauen	5.546	5.662	5.386	-116	-2,0	-124	-2,2	-1,2	-0,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.339	1.364	1.209	-25	-1,8	49	3,8	11,2	-
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	370	378	341	-8	-2,1	30	8,8	9,2	-5,5
38,4% 50 Jahre und älter	5.204	5.206	4.884	-2	-0,0	-147	-2,7	-2,9	-0,4
29,8% dar. 55 Jahre und älter	4.034	4.007	3.781	27	0,7	-63	-1,5	-2,1	0,5
35,9% Langzeitarbeitslose	4.860	4.847	4.647	13	0,3	77	1,6	1,1	0,7
7,2% Schwerbehinderte Menschen	981	967	920	14	1,4	51	5,5	1,3	2,7
20,3% Ausländer	2.743	2.759	2.590	-16	-0,6	-181	-6,2	-2,3	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.407	2.840	2.790	-433	-15,2	-280	-10,4	-6,3	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	918	1.350	1.084	-432	-32,0	-68	-6,9	-9,3	2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	595	530	680	65	12,3	-80	-11,9	-0,7	21,9
seit Jahresbeginn	5.247	2.840	30.403	x	x	-471	-8,2	-6,3	4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.467	1.870	2.253	597	31,9	-168	-6,4	-8,0	6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	738	559	558	179	32,0	34	4,8	-3,5	9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	593	374	567	219	58,6	-58	-8,9	-12,8	19,4
seit Jahresbeginn	4.337	1.870	30.378	x	x	-331	-7,1	-8,0	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,4	6,9	x	x	x	7,5	7,5	6,9
dar. Männer	8,1	8,0	7,3	x	x	x	8,3	8,1	7,4
Frauen	6,5	6,6	6,3	x	x	x	6,7	6,7	6,4
15 bis unter 25 Jahre	7,9	8,1	7,2	x	x	x	8,1	7,7	7,6
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,5	5,9	x	x	x	6,5	6,6	6,9
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,1	6,6	x	x	x	7,3	7,3	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,9	7,4	x	x	x	8,2	8,1	7,5
Ausländer	25,5	25,6	24,0	x	x	x	34,5	33,3	32,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	8,0	7,4	x	x	x	8,2	8,1	7,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.116	14.149	13.250	-33	-0,2	-341	-2,4	-1,8	-1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.280	16.283	15.627	-3	-0,0	-378	-2,3	-2,0	-1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.359	16.355	15.694	4	0,0	-378	-2,3	-2,0	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,7	8,4	x	x	x	9,0	9,0	8,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.490	4.593	4.189	-103	-2,2	-244	-5,2	-1,8	3,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.842	15.942	15.858	-100	-0,6	-918	-5,5	-4,1	-3,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.252	5.262	5.334	-10	-0,2	-565	-9,7	-8,8	-6,8
Bedarfsgemeinschaften	12.107	12.232	12.203	-124	-1,0	-634	-5,0	-2,9	-2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	377	212	371	165	77,8	-59	-13,5	-31,2	17,0
Zugang seit Jahresbeginn	589	212	4.131	x	x	-155	-20,8	-31,2	-10,6
Bestand	2.296	2.303	2.330	-7	-0,3	-256	-10,0	-11,0	-10,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Februar 2025

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.404	7.410	7.318	-6	-0,1	-3	0,0	0,4	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.883	4.916	4.307	-33	-0,7	-4	-0,1	1,0	1,6
63,0% Männer	3.078	3.036	2.565	42	1,4	-15	-0,5	-0,3	0,7
37,0% Frauen	1.805	1.880	1.742	-75	-4,0	11	0,6	3,3	2,8
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	509	491	429	18	3,7	54	11,9	18,3	5,1
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	115	109	90	6	5,5	36	45,6	22,5	3,4
48,5% 50 Jahre und älter	2.367	2.388	2.146	-21	-0,9	-98	-4,0	-4,2	-0,4
39,9% dar. 55 Jahre und älter	1.948	1.953	1.785	-5	-0,3	-49	-2,5	-3,4	0,2
13,2% Langzeitarbeitslose	644	635	578	9	1,4	20	3,2	-0,3	-2,9
9,4% Schwerbehinderte Menschen	458	452	435	6	1,3	9	2,0	-2,2	0,9
8,3% Ausländer	403	414	350	-11	-2,7	49	13,8	27,8	14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.242	1.571	1.374	-329	-20,9	-58	-4,5	-5,3	2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	636	1.064	800	-428	-40,2	-79	-11,0	-10,2	-5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	335	235	288	100	42,6	26	8,4	10,8	30,9
seit Jahresbeginn	2.813	1.571	14.980	x	x	-146	-4,9	-5,3	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.233	911	993	322	35,3	27	2,2	-5,9	7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	489	396	346	93	23,5	33	7,2	-2,7	0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	329	178	249	151	84,8	53	19,2	-8,2	21,5
seit Jahresbeginn	2.144	911	14.080	x	x	-30	-1,4	-5,9	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,3	x	x	x	2,7	2,7	2,3
dar. Männer	3,1	3,1	2,6	x	x	x	3,2	3,1	2,6
Frauen	2,1	2,2	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	2,5	x	x	x	2,9	2,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,9	1,6	x	x	x	1,5	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	2,9	x	x	x	3,4	3,4	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,5	x	x	x	4,0	4,1	3,6
Ausländer	3,7	3,8	3,2	x	x	x	4,2	3,8	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,5	x	x	x	2,9	2,9	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.000	5.008	4.425	-8	-0,2	-3	-0,1	0,9	2,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.535	5.496	4.932	39	0,7	59	1,1	1,3	3,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.611	5.566	4.997	45	0,8	56	1,0	1,1	2,7
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	2,7	x	x	x	3,0	3,0	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.490	4.593	4.189	-103	-2,2	-244	-5,2	-1,8	3,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Februar 2025

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.610	12.670	12.659	-60	-0,5	-460	-3,5	-3,0	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.661	8.700	8.345	-39	-0,4	-201	-2,3	-1,5	-1,2
56,8% Männer	4.920	4.918	4.701	2	0,0	-66	-1,3	-0,1	-0,9
43,2% Frauen	3.741	3.782	3.644	-41	-1,1	-135	-3,5	-3,2	-1,7
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	830	873	780	-43	-4,9	-5	-0,6	7,5	-2,6
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	255	269	251	-14	-5,2	-6	-2,3	4,7	-8,4
32,8% 50 Jahre und älter	2.837	2.818	2.738	19	0,7	-49	-1,7	-1,8	-0,4
24,1% dar. 55 Jahre und älter	2.086	2.054	1.996	32	1,6	-14	-0,7	-0,7	0,8
48,7% Langzeitarbeitslose	4.216	4.212	4.069	4	0,1	57	1,4	1,3	1,3
6,0% Schwerbehinderte Menschen	523	515	485	8	1,6	42	8,7	4,5	4,3
27,0% Ausländer	2.340	2.345	2.240	-5	-0,2	-230	-8,9	-6,2	-7,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.165	1.269	1.416	-104	-8,2	-222	-16,0	-7,5	10,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	282	286	284	-4	-1,4	11	4,1	-5,6	32,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	295	392	-35	-11,9	-106	-29,0	-8,4	16,0
seit Jahresbeginn	2.434	1.269	15.423	x	x	-325	-11,8	-7,5	3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.234	959	1.260	275	28,7	-195	-13,6	-10,0	6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	249	163	212	86	52,8	1	0,4	-5,2	29,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	196	318	68	34,7	-111	-29,6	-16,6	17,8
seit Jahresbeginn	2.193	959	16.298	x	x	-301	-12,1	-10,0	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,8	4,8	4,6
dar. Männer	5,0	5,0	4,7	x	x	x	5,1	5,0	4,8
Frauen	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,6	4,6	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,9	5,2	4,6	x	x	x	5,3	5,1	5,0
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,6	4,3	x	x	x	5,0	4,9	5,2
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,9	x	x	x	4,2	4,1	3,9
Ausländer	21,7	21,8	20,8	x	x	x	30,3	29,5	28,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,1	4,9	x	x	x	5,3	5,2	5,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.115	9.141	8.826	-26	-0,3	-339	-3,6	-3,2	-2,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.745	10.787	10.695	-42	-0,4	-437	-3,9	-3,6	-3,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.748	10.789	10.697	-41	-0,4	-434	-3,9	-3,6	-3,3
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,8	5,7	x	x	x	6,0	6,0	6,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.842	15.942	15.858	-100	-0,6	-918	-5,5	-4,1	-3,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.252	5.262	5.334	-10	-0,2	-565	-9,7	-8,8	-6,8
Bedarfsgemeinschaften	12.107	12.232	12.203	-124	-1,0	-634	-5,0	-2,9	-2,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2024 bis Februar 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

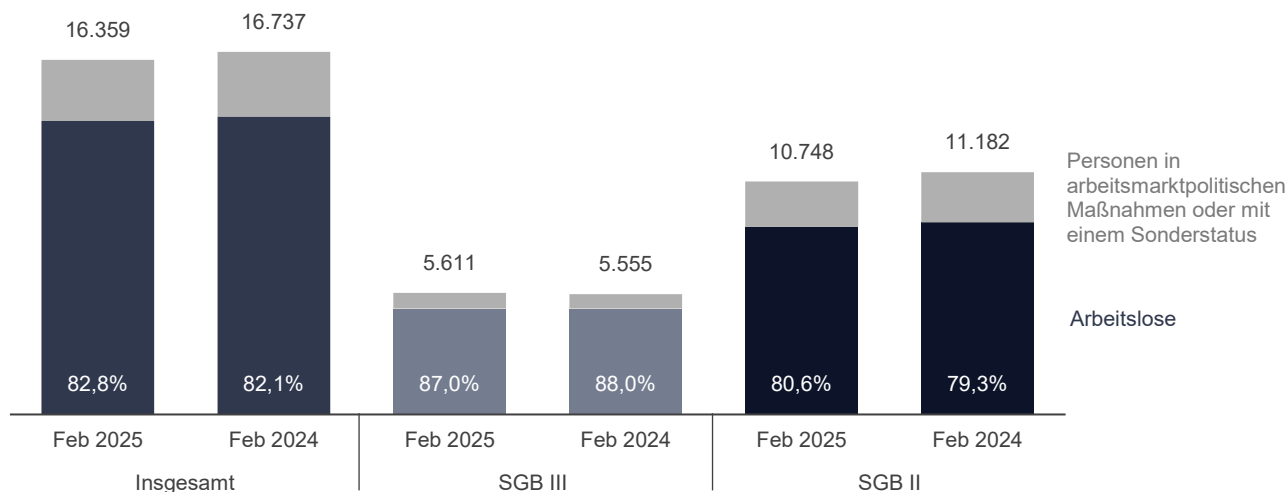
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	
Arbeitslosigkeit	13.544	13.616	-72	-0,5	-205	-1,5	-0,6	-0,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	572	533	39	7,3	-136	-19,2	-24,5	-17,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	406	362	44	12,2	-24	-5,6	-12,3	-1,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	166	171	-5	-2,9	-112	-40,3	-41,6	-40,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.116	14.149	-33	-0,2	-341	-2,4	-1,8	-1,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.164	2.133	31	1,5	-37	-1,7	-3,5	-2,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	435	411	24	5,8	63	16,9	8,7	7,9
Arbeitsgelegenheiten	184	222	-38	-17,1	-2	-1,1	-10,1	-10,5
Fremdförderung	1.178	1.189	-11	-0,9	19	1,6	5,4	2,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	67	70	-3	-4,3	-94	-58,4	-59,1	-54,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	298	239	59	24,7	-22	-6,9	-15,5	6,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.280	16.283	-3	-0,0	-378	-2,3	-2,0	-1,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	79	73	6	8,2	-	-	-8,8	-16,3
Gründungszuschuss	76	71	5	7,0	-3	-3,8	-9,0	-16,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	3	x	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.359	16.355	4	0,0	-378	-2,3	-2,0	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,7	x	x	x	9,0	9,0	8,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,8	83,3	x	x	x	82,1	82,1	79,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.883	4.916	-33	-0,7	-4	-0,1	1,0	1,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	117	92	25	27,2	1	0,9	-6,1	32,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	117	92	25	27,2	1	0,9	-6,1	32,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.000	5.008	-8	-0,2	-3	-0,1	0,9	2,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	534	488	46	9,4	61	12,9	4,9	10,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	350	316	34	10,8	51	17,1	1,6	1,3
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	59	62	-3	-4,8	17	40,5	67,6	48,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	125	110	15	13,6	-7	-5,3	-6,0	19,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.535	5.496	39	0,7	59	1,1	1,3	3,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	76	71	5	7,0	-3	-3,8	-9,0	-16,7
Gründungszuschuss	76	71	5	7,0	-3	-3,8	-9,0	-16,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.611	5.566	45	0,8	56	1,0	1,1	2,7
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,0	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,0	88,3	x	x	x	88,0	88,4	87,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.661	8.700	-39	-0,4	-201	-2,3	-1,5	-1,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	454	441	13	2,9	-138	-23,3	-27,5	-24,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	288	270	18	6,7	-26	-8,3	-14,3	-9,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	166	171	-5	-2,9	-112	-40,3	-41,6	-40,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.115	9.141	-26	-0,3	-339	-3,6	-3,2	-2,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.630	1.646	-16	-1,0	-98	-5,7	-5,7	-5,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	85	96	-11	-11,5	12	16,4	43,3	33,3
Fremdförderung	184	222	-38	-17,1	-2	-1,1	-10,1	-10,5
Beschäftigungszuschuss	1.119	1.127	-8	-0,7	2	0,2	3,3	0,4
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	-25,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	67	70	-3	-4,3	-94	-58,4	-59,1	-54,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	173	129	44	34,1	-15	-8,0	-22,3	-0,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.745	10.787	-42	-0,4	-437	-3,9	-3,6	-3,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	*	*	*	3	x	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	3	x	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.748	10.789	-41	-0,4	-434	-3,9	-3,6	-3,3
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,8	x	x	x	6,0	6,0	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	80,6	x	x	x	79,3	78,9	76,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

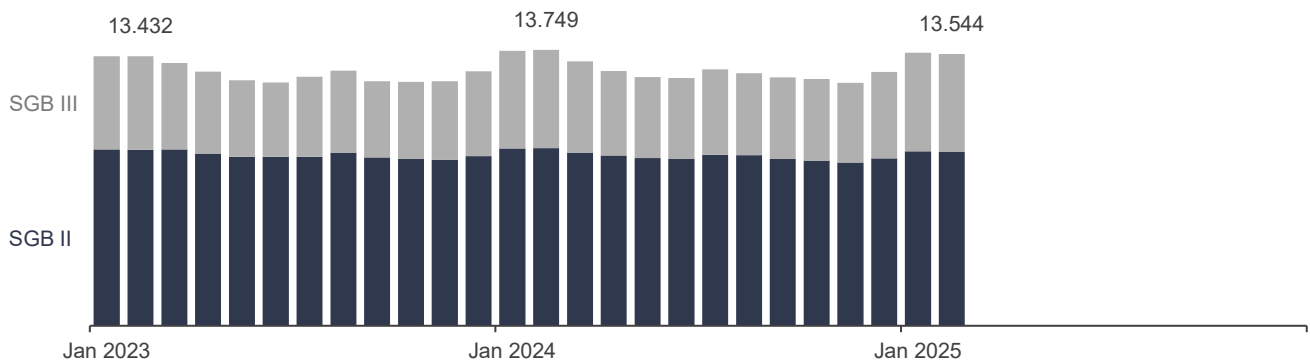
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar um 72 auf 13.544 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 205 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.883, das sind 33 weniger als im Vormonat und 4 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.661 Arbeitslose, das ist ein Minus von 39 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2024 waren es 201 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	13.544	-72	-0,5	-205	-1,5	7,3	7,4	7,5
Männer	7.998	44	0,6	-81	-1,0	8,1	8,0	8,3
Frauen	5.546	-116	-2,0	-124	-2,2	6,5	6,6	6,7
15 bis unter 25 Jahre	1.339	-25	-1,8	49	3,8	7,9	8,1	8,1
15 bis unter 20 Jahre	370	-8	-2,1	30	8,8	6,4	6,5	6,5
50 Jahre und älter	5.204	-2	-0,0	-147	-2,7	7,1	7,1	7,3
55 Jahre und älter	4.034	27	0,7	-63	-1,5	7,9	7,9	8,2
Deutsche	10.801	-56	-0,5	-24	-0,2	6,2	6,3	6,2
Ausländer	2.743	-16	-0,6	-181	-6,2	25,5	25,6	34,5
Rechtskreis SGB III	4.883	-33	-0,7	-4	-0,1	2,6	2,7	2,7
Männer	3.078	42	1,4	-15	-0,5	3,1	3,1	3,2
Frauen	1.805	-75	-4,0	11	0,6	2,1	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	509	18	3,7	54	11,9	3,0	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	115	6	5,5	36	45,6	2,0	1,9	1,5
50 Jahre und älter	2.367	-21	-0,9	-98	-4,0	3,2	3,3	3,4
55 Jahre und älter	1.948	-5	-0,3	-49	-2,5	3,9	3,9	4,0
Deutsche	4.480	-22	-0,5	-53	-1,2	2,6	2,6	2,6
Ausländer	403	-11	-2,7	49	13,8	3,7	3,8	4,2
Rechtskreis SGB II	8.661	-39	-0,4	-201	-2,3	4,7	4,7	4,8
Männer	4.920	2	0,0	-66	-1,3	5,0	5,0	5,1
Frauen	3.741	-41	-1,1	-135	-3,5	4,4	4,4	4,6
15 bis unter 25 Jahre	830	-43	-4,9	-5	-0,6	4,9	5,2	5,3
15 bis unter 20 Jahre	255	-14	-5,2	-6	-2,3	4,4	4,6	5,0
50 Jahre und älter	2.837	19	0,7	-49	-1,7	3,8	3,8	3,9
55 Jahre und älter	2.086	32	1,6	-14	-0,7	4,1	4,0	4,2
Deutsche	6.321	-34	-0,5	29	0,5	3,6	3,7	3,6
Ausländer	2.340	-5	-0,2	-230	-8,9	21,7	21,8	30,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

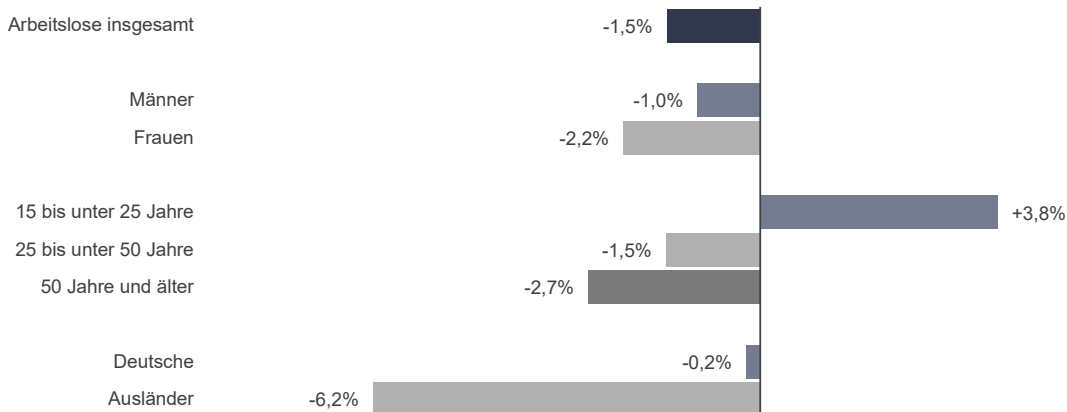
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

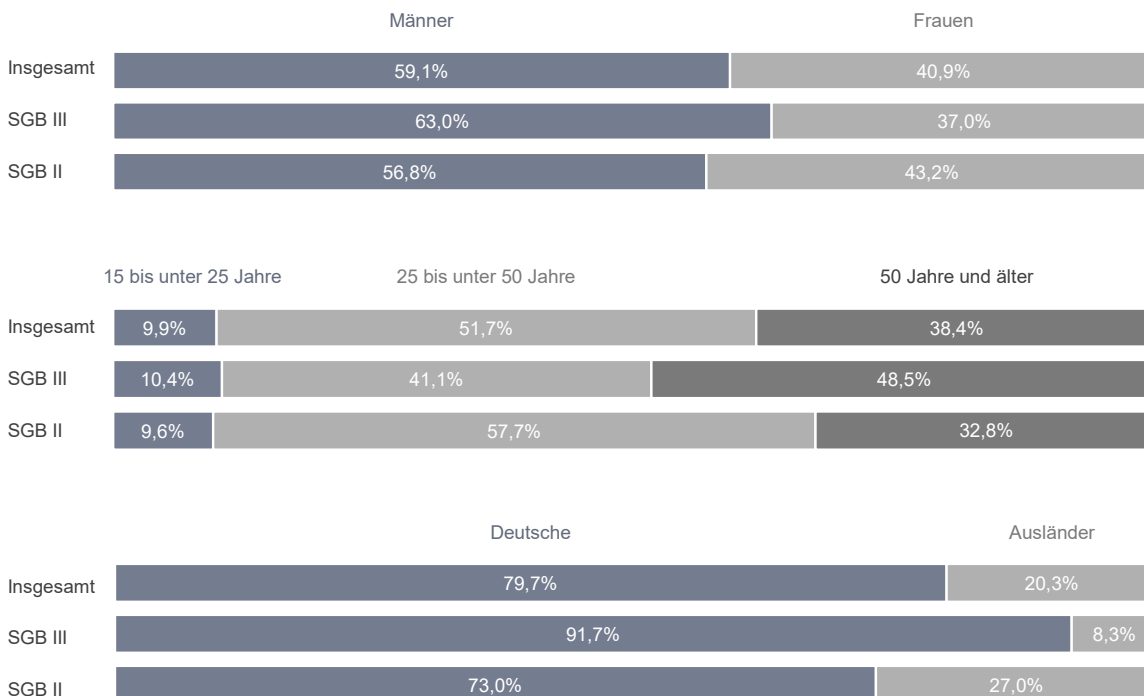
Februar 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von –6% bei Ausländern bis +4% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

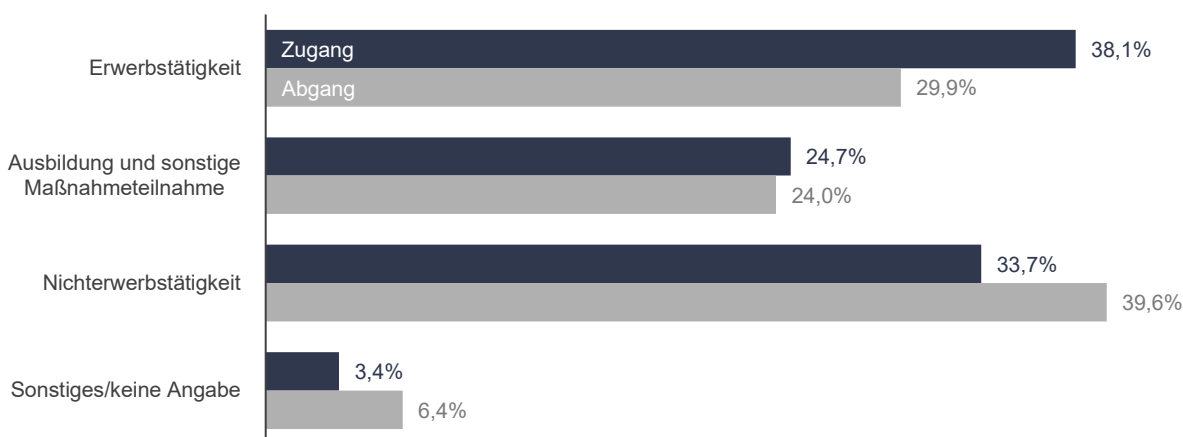
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.407 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 280 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.467 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 168 weniger als im Februar 2024. Seit Jahresbeginn gab es 5.247 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 471 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.337 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 331 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 918 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 68 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 738 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 34 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.407	-433	-15,2	-280	-10,4	5.247	-471	-8,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	918	-432	-32,0	-68	-6,9	2.268	-206	-8,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	767	-418	-35,3	-70	-8,4	1.952	-212	-9,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	123	11	9,8	-4	-3,1	235	-12	-4,9
Selbständigkeit	16	2	14,3	4	33,3	30	-3	-9,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	595	65	12,3	-80	-11,9	1.125	-84	-6,9
Nichterwerbstätigkeit	811	-69	-7,8	-83	-9,3	1.691	-126	-6,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	512	-41	-7,4	-8	-1,5	1.065	-	-
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	252	-7	-2,7	-52	-17,1	511	-83	-14,0
Sonstiges/keine Angabe	83	3	3,8	-49	-37,1	163	-55	-25,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.467	597	31,9	-168	-6,4	4.337	-331	-7,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	738	179	32,0	34	4,8	1.297	14	1,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	621	137	28,3	17	2,8	1.105	-17	-1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	84	50	147,1	12	16,7	118	18	18,0
Selbständigkeit	21	-7	-25,0	-2	-8,7	49	3	6,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	593	219	58,6	-58	-8,9	967	-113	-10,5
Nichterwerbstätigkeit	977	166	20,5	-101	-9,4	1.788	-136	-7,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	641	157	32,4	-32	-4,8	1.125	-63	-5,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	228	32	16,3	-24	-9,5	424	-37	-8,0
Sonstiges/keine Angabe	159	33	26,2	-43	-21,3	285	-96	-25,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

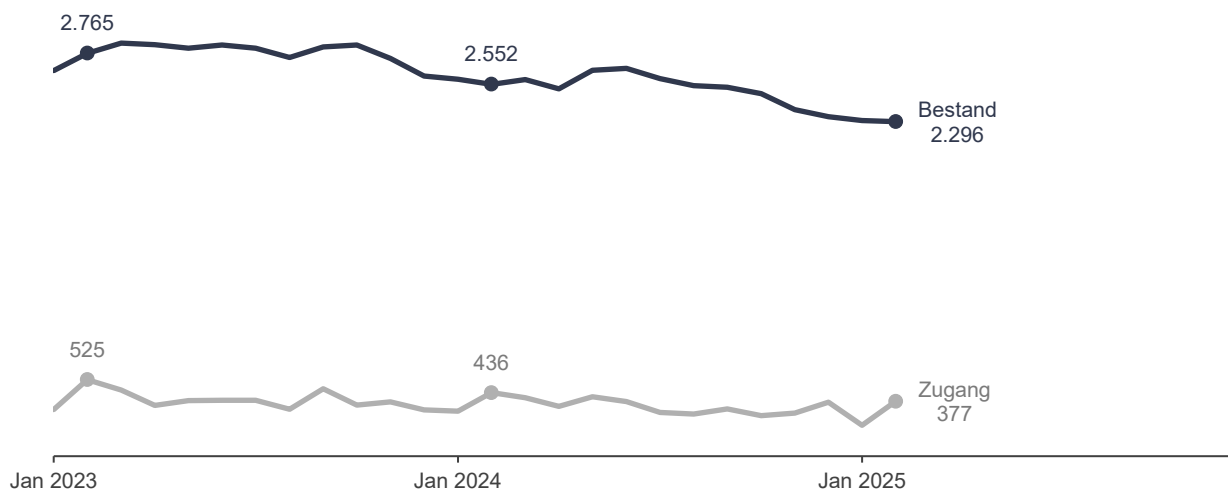
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Februar 2025

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord im Februar geringfügig gesunken, und zwar um 7 auf 2.296. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 256 Stellen weniger (–10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 377 neue Arbeitsstellen, das waren 59 oder 14 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 589 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 155 oder 21%. Zudem wurden im Februar 379 Arbeitsstellen abgemeldet, 76 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 628 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 162 oder 21%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	377	165	77,8	-59	-13,5	589	-155	-20,8
dar. sofort zu besetzen	208	125	150,6	70	50,7	291	37	14,6
sozialversicherungspflichtig	371	169	83,7	-56	-13,1	573	-158	-21,6
dar. sofort zu besetzen	204	124	155,0	70	52,2	284	36	14,5
Bestand	2.296	-7	-0,3	-256	-10,0	2.300	-271	-10,5
dar. sofort zu besetzen	2.154	-32	-1,5	-185	-7,9	2.170	-225	-9,4
sozialversicherungspflichtig	2.271	-7	-0,3	-260	-10,3	2.275	-278	-10,9
dar. sofort zu besetzen	2.132	-34	-1,6	-188	-8,1	2.149	-230	-9,7
Abgang	379	130	52,2	-76	-16,7	628	-162	-20,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	373	130	53,5	-79	-17,5	616	-162	-20,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

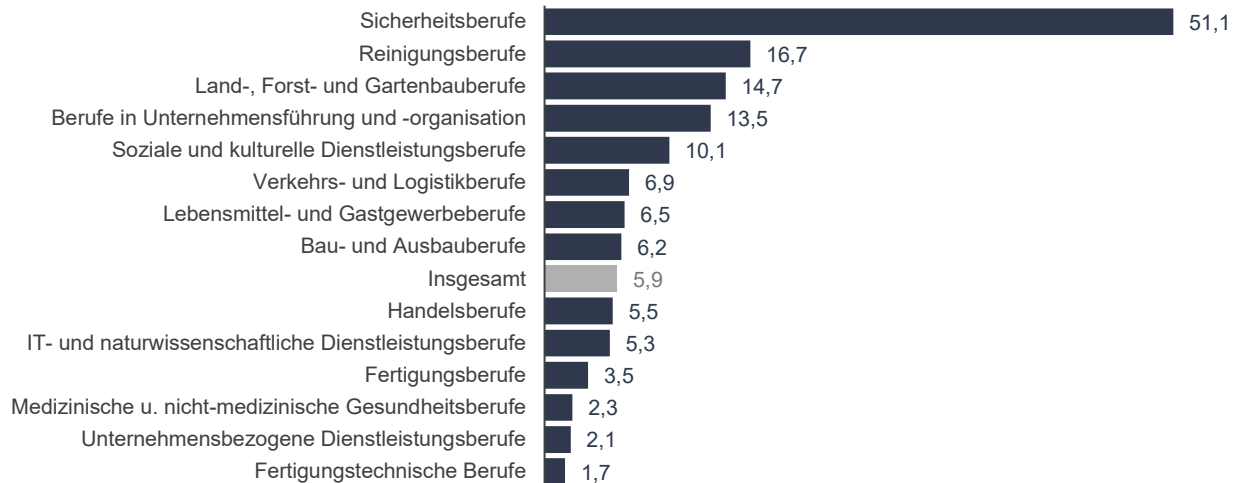
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	13.544	100	-72	-0,5	-205	-1,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	839	6,2	8	1,0	-19	-2,2
Fertigungsberufe	1.155	8,5	-16	-1,4	-73	-5,9
Fertigungstechnische Berufe	678	5,0	-8	-1,2	13	2,0
Bau- und Ausbauberufe	1.562	11,5	13	0,8	-6	-0,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	996	7,4	-34	-3,3	-	-
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	541	4,0	12	2,3	33	6,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.035	7,6	-17	-1,6	-89	-7,9
Handelsberufe	1.325	9,8	-1	-0,1	-12	-0,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.039	7,7	-12	-1,1	72	7,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	191	1,4	12	6,7	11	6,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	106	0,8	3	2,9	-9	-7,8
Sicherheitsberufe	715	5,3	-3	-0,4	23	3,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.799	13,3	-9	-0,5	-87	-4,6
Reinigungsberufe	1.020	7,5	4	0,4	-12	-1,2
Keine Angabe	543	4,0	-24	-4,2	-50	-8,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.296	100	-7	-0,3	-256	-10,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	57	2,5	5	9,6	-	-
Fertigungsberufe	326	14,2	-26	-7,4	-1	-0,3
Fertigungstechnische Berufe	406	17,7	-11	-2,6	-106	-20,7
Bau- und Ausbauberufe	250	10,9	-1	-0,4	-52	-17,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	153	6,7	-4	-2,5	-13	-7,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	239	10,4	19	8,6	3	1,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	102	4,4	-13	-11,3	3	3,0
Handelsberufe	239	10,4	16	7,2	-3	-1,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	77	3,4	3	4,1	-3	-3,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	90	3,9	-5	-5,3	-9	-9,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	20	0,9	-2	-9,1	-21	-51,2
Sicherheitsberufe	14	0,6	1	7,7	4	40,0
Verkehrs- und Logistikberufe	262	11,4	11	4,4	-17	-6,1
Reinigungsberufe	61	2,7	-	-	-41	-40,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

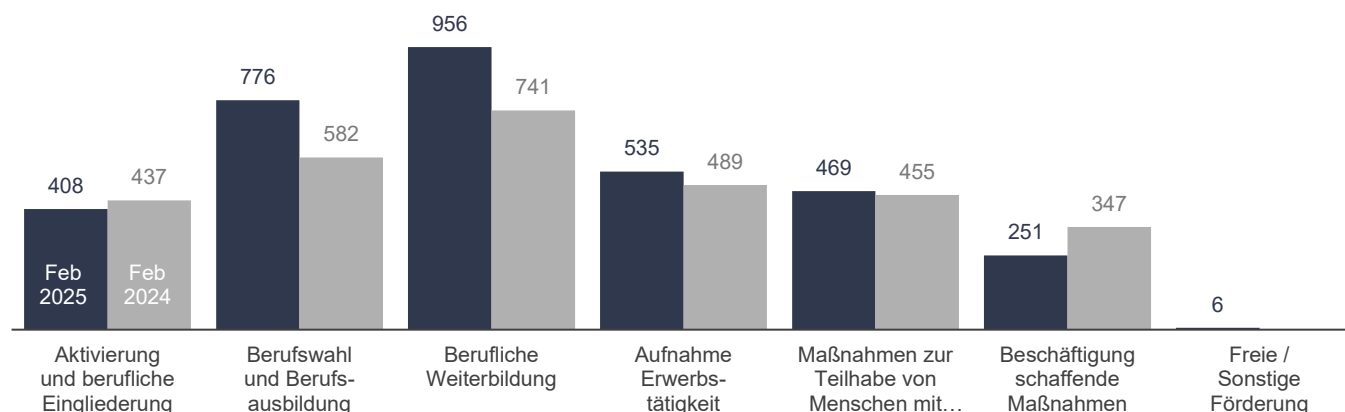
Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	441	59	15,4	-50	-10,2	823	-42	-4,9
Berufswahl und Berufsausbildung	52	22	73,3	13	33,3	82	19	30,2
Berufliche Weiterbildung	192	84	77,8	69	56,1	300	97	47,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	69	-34	-33,0	-8	-10,4	172	27	18,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	4	22,2	3	15,8	40	3	8,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	112	62	124,0	28	33,3	162	24	17,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	-2	-33,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	408	40	10,9	-29	-6,6	388	-40	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	776	-10	-1,3	194	33,3	781	166	27,0
Berufliche Weiterbildung	956	71	8,0	215	29,0	921	171	22,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	535	-12	-2,2	46	9,4	541	56	11,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	469	2	0,4	14	3,1	468	11	2,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	251	-41	-14,0	-96	-27,7	272	-111	-29,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-1	-14,3	6	x	7	6	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	275	-63	-18,6	-12	-4,2	613	57	10,3
Berufswahl und Berufsausbildung	79	50	172,4	-28	-26,2	108	-32	-22,9
Berufliche Weiterbildung	130	-30	-18,8	-12	-8,5	290	71	32,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	88	-65	-42,5	13	17,3	241	49	25,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-8	-36,4	-4	-22,2	36	-5	-12,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	146	13	9,8	1	0,7	279	-14	-4,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	-1	-14,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

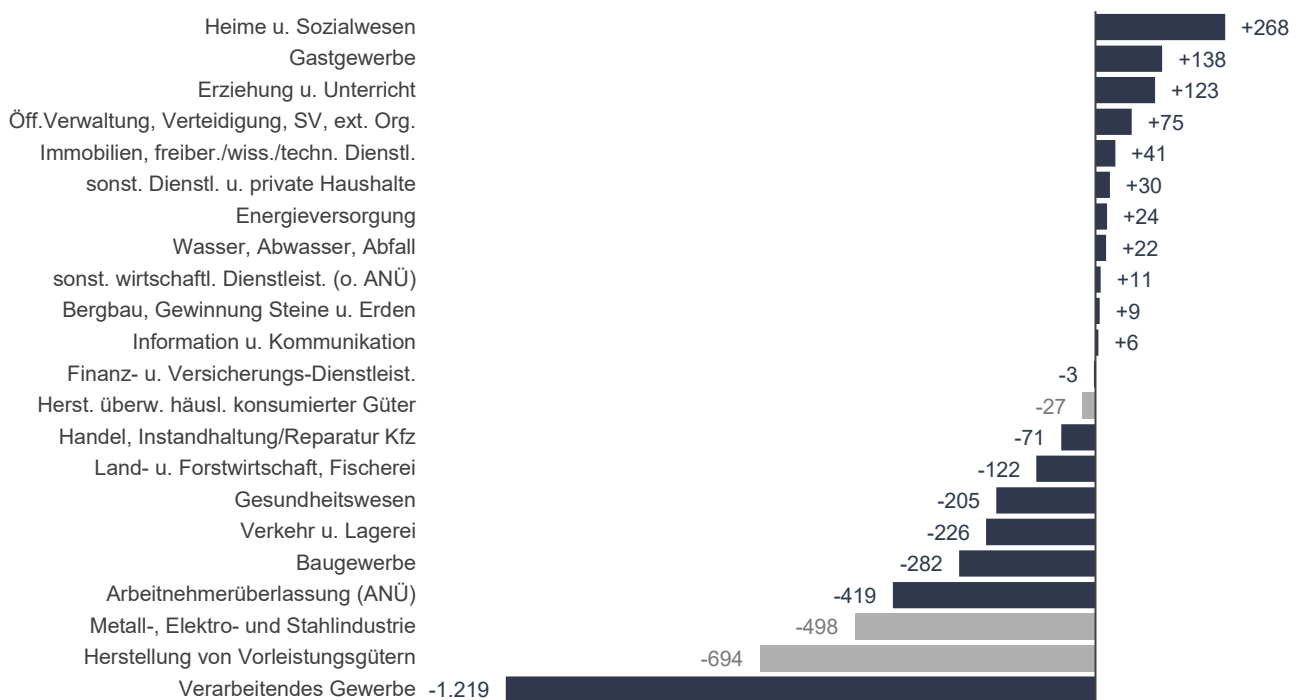
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 118.052. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.804 oder 1,5%, nach –834 oder –0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+268 oder +2,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.219 oder –4,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	118.052	118.507	119.576	121.377	119.856	-1.804	-1,5
52,2% Männer	61.652	61.825	62.296	63.478	62.662	-1.010	-1,6
47,8% Frauen	56.400	56.682	57.280	57.899	57.194	-794	-1,4
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	10.960	11.420	11.524	12.037	10.751	209	1,9
63,5% 25 bis unter 55 Jahre	74.908	75.142	75.846	76.892	76.639	-1.731	-2,3
26,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	31.124	30.920	31.164	31.414	31.480	-356	-1,1
67,8% Vollzeit	80.082	80.741	81.741	83.271	82.280	-2.198	-2,7
32,2% Teilzeit	37.970	37.766	37.835	38.106	37.576	394	1,0
92,1% Deutsche	108.704	109.209	110.428	112.194	111.019	-2.315	-2,1
7,9% Ausländer	9.348	9.298	9.148	9.183	8.837	511	5,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

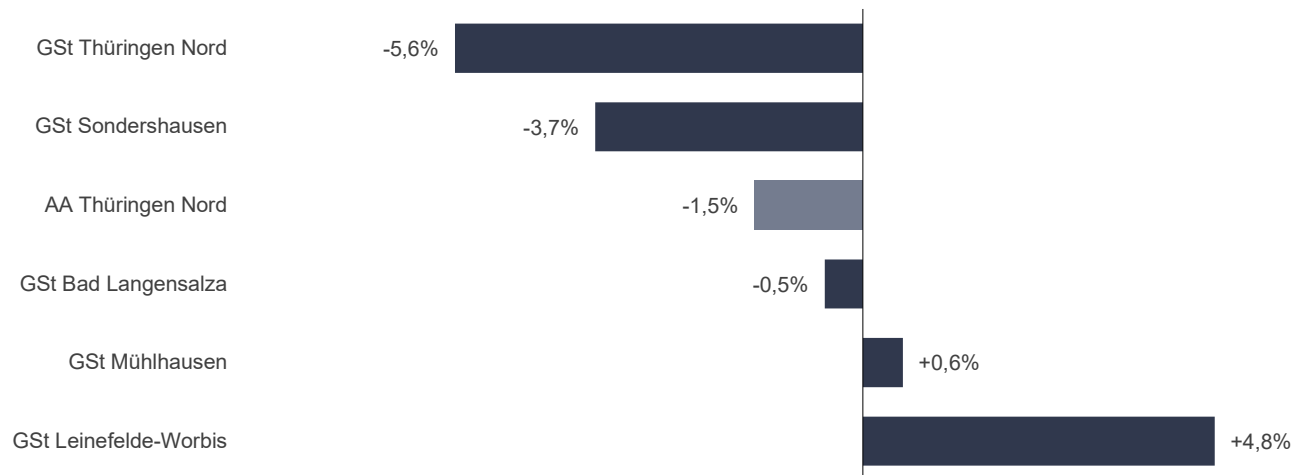
¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Februar 2025

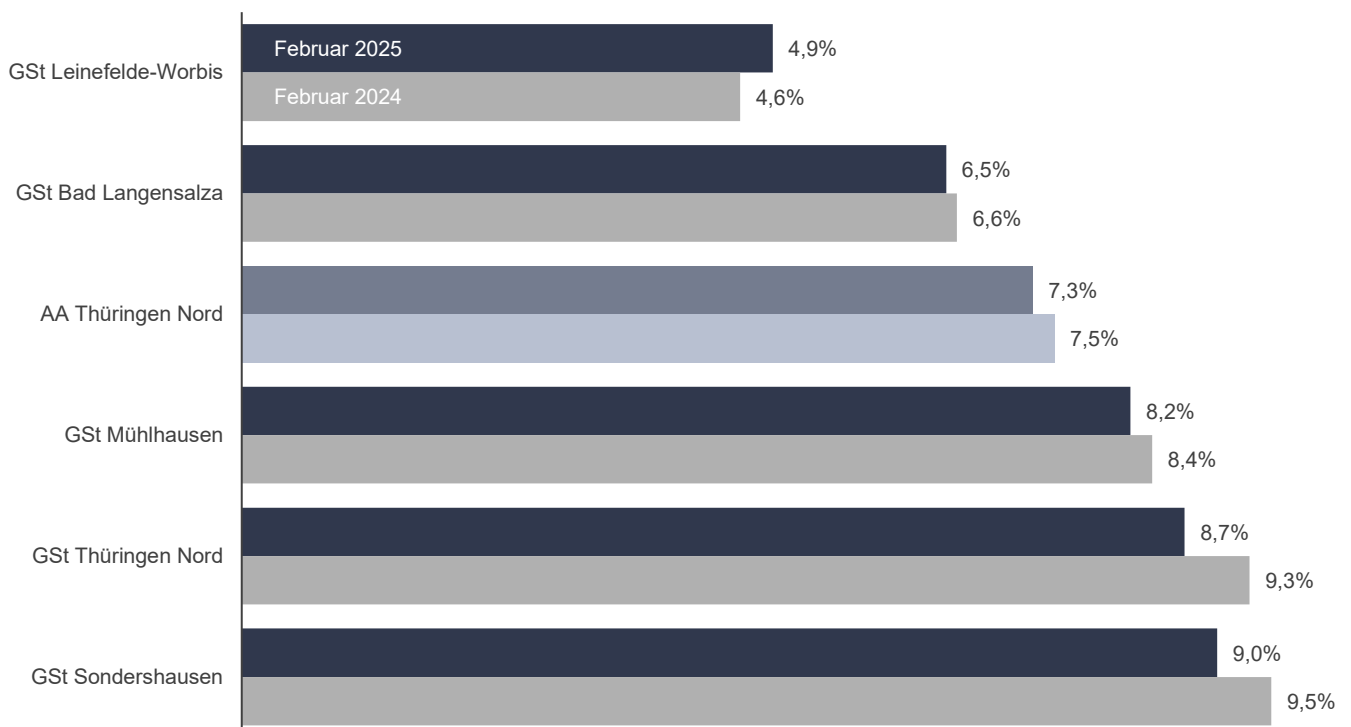
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 6%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Leinefelde-Worbis mit einer Zunahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2025 von 4,9% in Leinefelde-Worbis bis 9,0% in Sondershausen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 46 auf 3.647 Personen gestiegen. Das waren 217 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,3%. Dabei meldeten sich 663 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 126 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 616 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-63). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.328 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 239 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.112 Abmeldungen von Arbeitslosen (-99).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 14 Stellen auf 479 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 62 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 88 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 133 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 19.

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.485	5.524	5.493	-39	-0,7	-122	-2,2	-1,3	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.647	3.601	3.428	46	1,3	-217	-5,6	-3,9	-1,8
57,3% Männer	2.090	2.047	1.928	43	2,1	-121	-5,5	-1,5	0,3
42,7% Frauen	1.557	1.554	1.500	3	0,2	-96	-5,8	-6,8	-4,3
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	392	405	361	-13	-3,2	19	5,1	12,8	7,8
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	108	114	109	-6	-5,3	-9	-7,7	1,8	0,9
35,3% 50 Jahre und älter	1.288	1.246	1.218	42	3,4	-81	-5,9	-4,7	0,8
27,3% dar. 55 Jahre und älter	997	956	930	41	4,3	-33	-3,2	-1,7	1,6
36,2% Langzeitarbeitslose	1.321	1.302	1.264	19	1,5	-59	-4,3	-5,7	-4,6
6,8% Schwerbehinderte Menschen	249	231	232	18	7,8	3	1,2	-4,9	-0,9
24,1% Ausländer	879	887	867	-8	-0,9	-186	-17,5	-13,3	-10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	663	665	736	-2	-0,3	-126	-16,0	-14,5	9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	280	270	221	10	3,7	-29	-9,4	-20,6	10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	108	216	60	55,6	-12	-6,7	-30,3	8,5
15 bis unter 25 Jahre	100	119	110	-19	-16,0	-20	-16,7	-2,5	2,8
55 Jahre und älter	157	146	138	11	7,5	-34	-17,8	-18,4	11,3
seit Jahresbeginn	1.328	665	7.882	x	x	-239	-15,3	-14,5	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	616	496	648	120	24,2	-63	-9,3	-6,8	13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	179	142	152	37	26,1	35	24,3	23,5	-5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	100	188	43	43,0	-47	-24,7	-9,1	12,6
15 bis unter 25 Jahre	109	72	105	37	51,4	10	10,1	-20,9	-7,1
55 Jahre und älter	124	126	130	-2	-1,6	-16	-11,4	-0,8	60,5
seit Jahresbeginn	1.112	496	7.970	x	x	-99	-8,2	-6,8	8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,7	8,6	8,2	x	x	x	9,3	9,1	8,4
Männer	9,3	9,1	8,6	x	x	x	10,0	9,4	8,7
Frauen	8,1	8,0	7,8	x	x	x	8,6	8,7	8,2
15 bis unter 25 Jahre	10,2	10,5	9,4	x	x	x	10,1	9,7	9,1
15 bis unter 20 Jahre	8,7	9,2	8,8	x	x	x	10,7	10,3	9,9
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,4	7,3	x	x	x	8,1	7,7	7,1
55 bis unter 65 Jahre	8,5	8,2	8,0	x	x	x	9,0	8,5	8,0
Ausländer	29,9	30,2	29,5	x	x	x	45,1	43,3	41,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	9,3	8,9	x	x	x	10,1	9,8	9,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	88	45	101	43	95,6	-14	-13,7	-10,0	50,7
Zugang seit Jahresbeginn	133	45	927	x	x	-19	-12,5	-10,0	-0,1
Bestand	479	493	495	-14	-2,8	-62	-11,5	-4,5	-2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 29 auf 1.097 Personen verringert. Das waren 55 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 272 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 277 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4). Seit Beginn des Jahres gab es 611 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 93 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 477 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-13).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.753	1.776	1.756	-23	-1,3	87	5,2	5,9	6,5
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.097	1.126	1.007	-29	-2,6	55	5,3	7,2	12,5
62,8% Männer										689	690	601	-1	-0,1	18	2,7	5,5	12,3
37,2% Frauen										408	436	406	-28	-6,4	37	10,0	10,1	12,8
12,9% 15 bis unter 25 Jahre										141	132	113	9	6,8	50	54,9	36,1	20,2
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre										30	30	24	-	-	14	87,5	36,4	-
45,9% 50 Jahre und älter										503	518	485	-15	-2,9	-27	-5,1	-3,4	7,8
37,6% dar. 55 Jahre und älter										412	424	395	-12	-2,8	-13	-3,1	-0,7	5,9
11,5% Langzeitarbeitslose										126	121	103	5	4,1	2	1,6	-2,4	-12,7
9,8% Schwerbehinderte Menschen										108	102	102	6	5,9	2	1,9	-9,7	-1,9
9,6% Ausländer										105	108	92	-3	-2,8	14	15,4	18,7	8,2
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										272	339	310	-67	-19,8	-29	-9,6	-15,9	17,9
dar. aus Erwerbstätigkeit										136	215	156	-79	-36,7	-36	-20,9	-25,6	2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										88	58	79	30	51,7	28	46,7	5,5	41,1
15 bis unter 25 Jahre										57	55	47	2	3,6	19	50,0	5,8	20,5
55 Jahre und älter										61	87	76	-26	-29,9	-19	-23,8	-28,7	24,6
seit Jahresbeginn										611	339	3.607	x	x	-93	-13,2	-15,9	11,1
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										277	200	239	77	38,5	-4	-1,4	-4,3	4,4
dar. in Erwerbstätigkeit										119	87	84	32	36,8	17	16,7	20,8	-15,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										66	44	67	22	50,0	3	4,8	-2,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre										44	27	26	17	63,0	7	18,9	-34,1	-40,9
55 Jahre und älter										67	61	70	6	9,8	-13	-16,3	-6,2	66,7
seit Jahresbeginn										477	200	3.170	x	x	-13	-2,7	-4,3	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,6	2,7	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,2
Männer										3,1	3,1	2,7	x	x	x	3,0	3,0	2,4
Frauen										2,1	2,3	2,1	x	x	x	1,9	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre										3,7	3,4	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre										2,4	2,4	1,9	x	x	x	1,5	2,0	2,2
50 bis unter 65 Jahre										3,0	3,1	2,9	x	x	x	3,2	3,2	2,7
55 bis unter 65 Jahre										3,5	3,6	3,4	x	x	x	3,8	3,7	3,3
Ausländer										3,6	3,7	3,1	x	x	x	3,9	3,9	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,8	2,9	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 75 auf 2.550 Personen gestiegen. Das waren 272 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%.

Dabei meldeten sich 391 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 97 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 339 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 59 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 717 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 146 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 635 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-86).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.732	3.748	3.737	-16	-0,4	-209	-5,3	-4,4	-4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.550	2.475	2.421	75	3,0	-272	-9,6	-8,2	-6,7
54,9% Männer	1.401	1.357	1.327	44	3,2	-139	-9,0	-4,8	-4,3
45,1% Frauen	1.149	1.118	1.094	31	2,8	-133	-10,4	-12,1	-9,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	251	273	248	-22	-8,1	-31	-11,0	4,2	2,9
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	84	85	-6	-7,1	-23	-22,8	-6,7	1,2
30,8% 50 Jahre und älter	785	728	733	57	7,8	-54	-6,4	-5,7	-3,3
22,9% dar. 55 Jahre und älter	585	532	535	53	10,0	-20	-3,3	-2,6	-1,3
46,9% Langzeitarbeitslose	1.195	1.181	1.161	14	1,2	-61	-4,9	-6,0	-3,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	141	129	130	12	9,3	1	0,7	-0,8	-
30,4% Ausländer	774	779	775	-5	-0,6	-200	-20,5	-16,4	-12,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	391	326	426	65	19,9	-97	-19,9	-13,1	3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	144	55	65	89	161,8	7	5,1	7,8	38,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	50	137	30	60,0	-40	-33,3	-50,0	-4,2
15 bis unter 25 Jahre	43	64	63	-21	-32,8	-39	-47,6	-8,6	-7,4
55 Jahre und älter	96	59	62	37	62,7	-15	-13,5	3,5	-1,6
seit Jahresbeginn	717	326	4.275	x	x	-146	-16,9	-13,1	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	339	296	409	43	14,5	-59	-14,8	-8,4	19,6
dar. in Erwerbstätigkeit	60	55	68	5	9,1	18	42,9	27,9	11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	56	121	21	37,5	-50	-39,4	-13,8	18,6
15 bis unter 25 Jahre	65	45	79	20	44,4	3	4,8	-10,0	14,5
55 Jahre und älter	57	65	60	-8	-12,3	-3	-5,0	4,8	53,8
seit Jahresbeginn	635	296	4.800	x	x	-86	-11,9	-8,4	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	5,9	5,8	x	x	x	6,8	6,5	6,3
Männer	6,2	6,0	5,9	x	x	x	7,0	6,4	6,3
Frauen	6,0	5,8	5,7	x	x	x	6,7	6,6	6,3
15 bis unter 25 Jahre	6,5	7,1	6,5	x	x	x	7,6	7,1	6,5
15 bis unter 20 Jahre	6,3	6,8	6,8	x	x	x	9,2	8,2	7,7
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,4	4,4	x	x	x	4,9	4,5	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,6	4,7	x	x	x	5,3	4,7	4,7
Ausländer	26,4	26,5	26,4	x	x	x	41,3	39,5	37,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,4	6,3	x	x	x	7,4	7,1	6,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 4 auf 2.748 Personen gestiegen. Das waren 127 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 518 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 506 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-27). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.163 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 880 Abmeldungen von Arbeitslosen (-89).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 38 Stellen auf 876 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 158 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 71 neue Arbeitsstellen, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 105 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 123.

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.117	4.119	4.090	-2	-0,0	-26	-0,6	-0,6	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.748	2.744	2.474	4	0,1	127	4,8	4,1	3,9
61,4% Männer	1.686	1.640	1.424	46	2,8	111	7,0	3,1	2,9
38,6% Frauen	1.062	1.104	1.050	-42	-3,8	16	1,5	5,6	5,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	238	220	216	18	8,2	29	13,9	14,6	7,5
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	66	67	1	1,5	13	24,1	6,5	-
42,1% 50 Jahre und älter	1.157	1.156	1.034	1	0,1	53	4,8	1,7	3,5
32,8% dar. 55 Jahre und älter	900	901	809	-1	-0,1	59	7,0	3,1	6,7
36,3% Langzeitarbeitslose	997	988	907	9	0,9	114	12,9	11,9	8,6
9,8% Schwerbehinderte Menschen	268	269	249	-1	-0,4	6	2,3	-1,1	3,3
19,7% Ausländer	542	530	498	12	2,3	29	5,7	5,8	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	518	645	528	-127	-19,7	-5	-1,0	-6,3	1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	203	374	246	-171	-45,7	-17	-7,7	-6,0	-9,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	104	117	19	18,3	-7	-5,4	-2,8	53,9
15 bis unter 25 Jahre	87	61	67	26	42,6	9	11,5	5,2	-5,6
55 Jahre und älter	116	194	121	-78	-40,2	10	9,4	-4,9	-4,7
seit Jahresbeginn	1.163	645	6.291	x	x	-48	-4,0	-6,3	5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	506	374	451	132	35,3	-27	-5,1	-14,2	16,8
dar. in Erwerbstätigkeit	174	132	113	42	31,8	-3	-1,7	-15,4	13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	69	115	46	66,7	-	-	-36,1	17,3
15 bis unter 25 Jahre	64	47	80	17	36,2	5	8,5	-19,0	37,9
55 Jahre und älter	120	104	89	16	15,4	-22	-15,5	8,3	-1,1
seit Jahresbeginn	880	374	6.144	x	x	-89	-9,2	-14,2	7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,4	x	x	x	4,6	4,7	4,2
Männer	5,6	5,4	4,7	x	x	x	5,2	5,3	4,6
Frauen	4,0	4,2	4,0	x	x	x	4,0	4,0	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,2	4,1	x	x	x	4,2	3,9	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,1	3,5	3,8
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	4,9	x	x	x	5,2	5,3	4,7
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	5,6	x	x	x	5,8	6,0	5,3
Ausländer	17,4	17,0	16,0	x	x	x	21,6	21,1	20,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	4,7	x	x	x	5,0	5,0	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	71	34	93	37	108,8	-52	-42,3	-67,6	6,9
Zugang seit Jahresbeginn	105	34	1.072	x	x	-123	-53,9	-67,6	-11,0
Bestand	876	914	961	-38	-4,2	-158	-15,3	-16,5	-9,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 19 auf 1.331 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 343 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 326 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Beginn des Jahres gab es 785 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 562 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-35).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				1.961	1.962	1.947	-1	-0,1	-30	-1,5	-0,9	-2,5
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.331	1.312	1.113	19	1,4	34	2,6	1,8	-1,4
66,9%	Männer	891	848	681	43	5,1	61	7,3	2,4	-0,7		
33,1%	Frauen	440	464	432	-24	-5,2	-27	-5,8	0,7	-2,5		
9,2%	15 bis unter 25 Jahre	123	106	102	17	16,0	40	48,2	53,6	36,0		
1,6%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	16	16	5	31,3	12	133,3	14,3	6,7		
52,4%	50 Jahre und älter	697	689	598	8	1,2	8	1,2	-2,3	-0,7		
43,4%	dar. 55 Jahre und älter	578	572	503	6	1,0	18	3,2	-1,0	1,8		
16,0%	Langzeitarbeitslose	213	203	181	10	4,9	23	12,1	-1,0	-7,7		
11,1%	Schwerbehinderte Menschen	148	148	133	-	-	-10	-6,3	-6,3	-8,9		
8,4%	Ausländer	112	114	90	-2	-1,8	21	23,1	37,3	16,9		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				343	442	369	-99	-22,4	11	3,3	-0,7	-1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit				182	311	228	-129	-41,5	-14	-7,1	-5,5	-8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				83	66	70	17	25,8	9	12,2	22,2	37,3
15 bis unter 25 Jahre				67	47	49	20	42,6	17	34,0	56,7	2,1
55 Jahre und älter				82	139	91	-57	-41,0	6	7,9	-8,6	-5,2
seit Jahresbeginn				785	442	3.933	x	x	8	1,0	-0,7	5,7
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				326	236	278	90	38,1	8	2,5	-15,4	18,3
dar. in Erwerbstätigkeit				133	108	88	25	23,1	19	16,7	-17,6	6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				75	41	59	34	82,9	3	4,2	-25,5	22,9
15 bis unter 25 Jahre				48	37	46	11	29,7	14	41,2	19,4	48,4
55 Jahre und älter				77	71	61	6	8,5	-16	-17,2	1,4	-3,2
seit Jahresbeginn				562	236	3.880	x	x	-35	-5,9	-15,4	10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				2,4	2,3	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,0
Männer				2,9	2,8	2,2	x	x	x	2,7	2,7	2,3
Frauen				1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre				2,3	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre				1,1	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre				3,3	3,3	2,8	x	x	x	3,2	3,3	2,8
55 bis unter 65 Jahre				4,0	3,9	3,4	x	x	x	3,8	4,0	3,4
Ausländer				3,6	3,7	2,9	x	x	x	3,8	3,5	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen				2,6	2,5	2,1	x	x	x	2,5	2,5	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 15 auf 1.417 Personen verringert. Das waren 93 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 175 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 180 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 378 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 56 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 318 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-54).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.156	2.157	2.143	-1	0,0	4	0,2	-0,3	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.417	1.432	1.361	-15	-1,0	93	7,0	6,4	8,7
56,1% Männer	795	792	743	3	0,4	50	6,7	3,9	6,4
43,9% Frauen	622	640	618	-18	-2,8	43	7,4	9,6	11,6
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	115	114	114	1	0,9	-11	-8,7	-7,3	-9,5
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	50	51	-4	-8,0	1	2,2	4,2	-1,9
32,5% 50 Jahre und älter	460	467	436	-7	-1,5	45	10,8	8,1	9,8
22,7% dar. 55 Jahre und älter	322	329	306	-7	-2,1	41	14,6	11,1	15,9
55,3% Langzeitarbeitslose	784	785	726	-1	-0,1	91	13,1	15,8	13,6
8,5% Schwerbehinderte Menschen	120	121	116	-1	-0,8	16	15,4	6,1	22,1
30,3% Ausländer	430	416	408	14	3,4	8	1,9	-0,5	-1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	203	159	-28	-13,8	-16	-8,4	-16,5	10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	63	18	-42	-66,7	-3	-12,5	-8,7	-14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	38	47	2	5,3	-16	-28,6	-28,3	88,0
15 bis unter 25 Jahre	20	14	18	6	42,9	-8	-28,6	-50,0	-21,7
55 Jahre und älter	34	55	30	-21	-38,2	4	13,3	5,8	-3,2
seit Jahresbeginn	378	203	2.358	x	x	-56	-12,9	-16,5	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	180	138	173	42	30,4	-35	-16,3	-12,1	14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	41	24	25	17	70,8	-22	-34,9	-4,0	47,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	28	56	12	42,9	-3	-7,0	-47,2	12,0
15 bis unter 25 Jahre	16	10	34	6	60,0	-9	-36,0	-63,0	25,9
55 Jahre und älter	43	33	28	10	30,3	-6	-12,2	26,9	3,7
seit Jahresbeginn	318	138	2.264	x	x	-54	-14,5	-12,1	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,2
Männer	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,7	3,0
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Ausländer	13,8	13,4	13,1	x	x	x	17,8	17,6	17,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 93 auf 3.294 Personen verringert. Das waren 126 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 9,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,5%. Dabei meldeten sich 531 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 96 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 618 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+35). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.175 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 114 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.048 Abmeldungen von Arbeitslosen (+17).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 30 Stellen auf 394 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 27 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 77 neue Arbeitsstellen, 1 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 124 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 24.

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.803	4.803	4.792	-	-	-248	-4,9	-4,6	-5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.294	3.387	3.176	-93	-2,7	-126	-3,7	0,3	0,3
58,3% Männer	1.919	1.962	1.808	-43	-2,2	-73	-3,7	0,3	-1,3
41,7% Frauen	1.375	1.425	1.368	-50	-3,5	-53	-3,7	0,4	2,5
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	284	315	257	-31	-9,8	-17	-5,6	20,2	-1,9
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	84	68	-5	-6,0	13	19,7	31,3	3,0
42,4% 50 Jahre und älter	1.396	1.420	1.355	-24	-1,7	-72	-4,9	-3,1	-1,5
32,8% dar. 55 Jahre und älter	1.079	1.092	1.056	-13	-1,2	-64	-5,6	-3,8	-1,0
38,0% Langzeitarbeitslose	1.253	1.286	1.252	-33	-2,6	39	3,2	5,9	7,8
6,8% Schwerbehinderte Menschen	225	230	218	-5	-2,2	34	17,8	13,9	16,6
16,3% Ausländer	536	552	533	-16	-2,9	-44	-7,6	2,4	-4,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	531	644	682	-113	-17,5	-96	-15,3	-2,7	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	307	304	-126	-41,0	-26	-12,6	-5,2	7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	124	119	7	5,6	-50	-27,6	8,8	22,7
15 bis unter 25 Jahre	93	120	94	-27	-22,5	-35	-27,3	64,4	14,6
55 Jahre und älter	119	141	171	-22	-15,6	-1	-0,8	-10,8	6,2
seit Jahresbeginn	1.175	644	6.930	x	x	-114	-8,8	-2,7	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	618	430	454	188	43,7	35	6,0	-4,0	-
dar. in Erwerbstätigkeit	175	116	114	59	50,9	17	10,8	-8,7	21,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	106	87	54	50,9	19	13,5	19,1	13,0
15 bis unter 25 Jahre	114	54	64	60	111,1	34	42,5	-22,9	-8,6
55 Jahre und älter	139	108	111	31	28,7	16	13,0	10,2	0,9
seit Jahresbeginn	1.048	430	6.922	x	x	17	1,6	-4,0	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,0	9,3	8,7	x	x	x	9,5	9,4	8,8
Männer	9,7	10,0	9,2	x	x	x	10,3	10,1	9,4
Frauen	8,2	8,5	8,2	x	x	x	8,6	8,5	8,0
15 bis unter 25 Jahre	8,7	9,7	7,9	x	x	x	9,9	8,6	8,6
15 bis unter 20 Jahre	7,3	7,8	6,3	x	x	x	6,6	6,4	6,6
50 bis unter 65 Jahre	9,1	9,3	8,9	x	x	x	9,6	9,5	9,0
55 bis unter 65 Jahre	10,1	10,2	9,9	x	x	x	10,9	10,8	10,2
Ausländer	28,7	29,5	28,5	x	x	x	39,8	36,9	38,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	10,1	9,5	x	x	x	10,3	10,2	9,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	77	47	54	30	63,8	-1	-1,3	113,6	10,2
Zugang seit Jahresbeginn	124	47	646	x	x	24	24,0	113,6	-14,0
Bestand	394	364	351	30	8,2	-27	-6,4	-9,5	-17,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 9 auf 1.123 Personen verringert. Das waren 69 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 262 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 264 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Beginn des Jahres gab es 576 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 456 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+45).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.639	1.623	1.608	16	1,0	-59	-3,5	-2,9	-4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.123	1.132	1.012	-9	-0,8	-69	-5,8	-1,0	0,6
60,4% Männer	678	671	578	7	1,0	-77	-10,2	-5,5	-6,6
39,6% Frauen	445	461	434	-16	-3,5	8	1,8	6,2	12,1
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	118	125	99	-7	-5,6	-27	-18,6	14,7	-7,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	32	25	-	-	11	52,4	77,8	92,3
50,0% 50 Jahre und älter	561	558	511	3	0,5	-42	-7,0	-5,9	-4,5
40,4% dar. 55 Jahre und älter	454	453	430	1	0,2	-38	-7,7	-6,0	-2,3
12,9% Langzeitarbeitslose	145	147	148	-2	-1,4	4	2,8	6,5	15,6
9,0% Schwerbehinderte Menschen	101	105	106	-4	-3,8	16	18,8	20,7	35,9
6,1% Ausländer	69	70	67	-1	-1,4	7	11,3	27,3	15,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	262	314	301	-52	-16,6	-40	-13,2	-2,8	-0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	126	215	198	-89	-41,4	-39	-23,6	-10,8	-6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	46	40	27	58,7	-6	-7,6	27,8	11,1
15 bis unter 25 Jahre	51	47	42	4	8,5	-22	-30,1	20,5	10,5
55 Jahre und älter	58	76	95	-18	-23,7	1	1,8	-9,5	5,6
seit Jahresbeginn	576	314	3.050	x	x	-49	-7,8	-2,8	0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	264	192	175	72	37,5	20	8,2	15,0	5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	90	75	67	15	20,0	-5	-5,3	-1,3	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	41	35	49	119,5	28	45,2	10,8	12,9
15 bis unter 25 Jahre	53	17	28	36	211,8	19	55,9	-46,9	21,7
55 Jahre und älter	58	59	56	-1	-1,7	5	9,4	78,8	-6,7
seit Jahresbeginn	456	192	2.864	x	x	45	10,9	15,0	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,8	x	x	x	3,3	3,2	2,8
Männer	3,4	3,4	2,9	x	x	x	3,9	3,7	3,2
Frauen	2,7	2,8	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,3
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,0	x	x	x	4,8	3,6	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,0	2,3	x	x	x	2,1	1,8	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,4	x	x	x	4,0	3,9	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,1	x	x	x	4,7	4,6	4,3
Ausländer	3,7	3,7	3,6	x	x	x	4,2	3,8	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,0	x	x	x	3,6	3,4	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 84 auf 2.171 Personen verringert. Das waren 57 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%.

Dabei meldeten sich 269 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 354 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 599 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 65 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 592 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-28).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.164	3.180	3.184	-16	-0,5	-189	-5,6	-5,5	-5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.171	2.255	2.164	-84	-3,7	-57	-2,6	1,0	0,2
57,2% Männer	1.241	1.291	1.230	-50	-3,9	4	0,3	3,5	1,5
42,8% Frauen	930	964	934	-34	-3,5	-61	-6,2	-2,2	-1,4
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	166	190	158	-24	-12,6	10	6,4	24,2	1,9
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	52	43	-5	-9,6	2	4,4	13,0	-18,9
38,5% 50 Jahre und älter	835	862	844	-27	-3,1	-30	-3,5	-1,3	0,5
28,8% dar. 55 Jahre und älter	625	639	626	-14	-2,2	-26	-4,0	-2,1	-0,2
51,0% Langzeitarbeitslose	1.108	1.139	1.104	-31	-2,7	35	3,3	5,9	6,9
5,7% Schwerbehinderte Menschen	124	125	112	-1	-0,8	18	17,0	8,7	2,8
21,5% Ausländer	467	482	466	-15	-3,1	-51	-9,8	-0,4	-6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	269	330	381	-61	-18,5	-56	-17,2	-2,7	19,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	92	106	-37	-40,2	13	31,0	10,8	47,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	78	79	-20	-25,6	-44	-43,1	-	29,5
15 bis unter 25 Jahre	42	73	52	-31	-42,5	-13	-23,6	114,7	18,2
55 Jahre und älter	61	65	76	-4	-6,2	-2	-3,2	-12,2	7,0
seit Jahresbeginn	599	330	3.880	x	x	-65	-9,8	-2,7	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	354	238	279	116	48,7	15	4,4	-15,3	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	85	41	47	44	107,3	22	34,9	-19,6	30,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	65	52	5	7,7	-9	-11,4	25,0	13,0
15 bis unter 25 Jahre	61	37	36	24	64,9	15	32,6	-2,6	-23,4
55 Jahre und älter	81	49	55	32	65,3	11	15,7	-24,6	10,0
seit Jahresbeginn	592	238	4.058	x	x	-28	-4,5	-15,3	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,2	5,9	x	x	x	6,2	6,2	6,0
Männer	6,3	6,6	6,2	x	x	x	6,4	6,4	6,2
Frauen	5,6	5,8	5,6	x	x	x	5,9	5,9	5,7
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,9	4,9	x	x	x	5,1	5,0	5,1
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,8	4,0	x	x	x	4,5	4,6	5,3
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,6	5,5	x	x	x	5,6	5,7	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,9	5,8	x	x	x	6,2	6,2	6,0
Ausländer	25,0	25,8	24,9	x	x	x	35,5	33,2	34,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,7	6,5	x	x	x	6,7	6,7	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 2 auf 945 Personen verringert. Das waren 5 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,6%. Dabei meldeten sich 182 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 191 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-10). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 376 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 44 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 328 Abmeldungen von Arbeitslosen (-39).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 4 Stellen auf 148 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 43 neue Arbeitsstellen, 20 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 60 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 9.

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.342	1.330	1.342	12	0,9	-39	-2,8	-4,5	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	945	947	886	-2	-0,2	-5	-0,5	-3,5	-0,8
58,7% Männer	555	549	506	6	1,1	-7	-1,2	-2,1	-1,7
41,3% Frauen	390	398	380	-8	-2,0	2	0,5	-5,2	0,5
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	93	97	82	-4	-4,1	8	9,4	7,8	9,3
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	26	20	2	7,7	8	40,0	44,4	5,3
40,8% 50 Jahre und älter	386	389	369	-3	-0,8	-20	-4,9	-8,7	-0,3
32,3% dar. 55 Jahre und älter	305	303	288	2	0,7	-15	-4,7	-10,1	-0,7
38,5% Langzeitarbeitslose	364	355	333	9	2,5	25	7,4	4,7	2,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	57	60	58	-3	-5,0	-6	-9,5	-10,4	-4,9
8,9% Ausländer	84	84	76	-	-	25	42,4	29,2	28,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	194	218	-12	-6,2	17	10,3	-23,9	0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	62	88	87	-26	-29,5	11	21,6	-29,6	3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	36	42	3	8,3	6	18,2	5,9	13,5
15 bis unter 25 Jahre	30	34	26	-4	-11,8	12	66,7	13,3	-7,1
55 Jahre und älter	46	53	47	-7	-13,2	10	27,8	-36,9	-16,1
seit Jahresbeginn	376	194	2.146	x	x	-44	-10,5	-23,9	-1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	191	137	180	54	39,4	-10	-5,0	-17,5	-7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	58	34	37	24	70,6	1	1,8	-24,4	19,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	20	40	22	110,0	9	27,3	-23,1	5,3
15 bis unter 25 Jahre	31	18	28	13	72,2	6	24,0	28,6	7,7
55 Jahre und älter	49	41	42	8	19,5	-6	-10,9	10,8	-26,3
seit Jahresbeginn	328	137	2.155	x	x	-39	-10,6	-17,5	-0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,5	6,1	x	x	x	6,6	6,8	6,2
Männer	7,1	7,1	6,5	x	x	x	7,3	7,3	6,7
Frauen	5,8	5,9	5,7	x	x	x	5,8	6,2	5,6
15 bis unter 25 Jahre	7,2	7,5	6,4	x	x	x	6,9	7,3	6,1
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,0	4,6	x	x	x	5,0	4,5	4,8
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,2	x	x	x	6,9	7,2	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,5	7,0	x	x	x	7,9	8,3	7,1
Ausländer	12,3	12,3	11,1	x	x	x	9,6	10,5	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	6,6	x	x	x	7,1	7,4	6,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	43	17	26	26	152,9	20	87,0	-39,3	-7,1
Zugang seit Jahresbeginn	60	17	354	x	x	9	17,6	-39,3	-13,9
Bestand	148	152	143	-4	-2,6	-1	-0,7	-3,2	-11,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 3 auf 380 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 107 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 231 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 179 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-21).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										560	568	573	-8	-1,4	-21	-3,6	-1,2	-2,1
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										380	383	332	-3	-0,8	-1	-0,3	-2,3	-0,9
60,3% Männer										229	232	203	-3	-1,3	-1	-0,4	4,0	9,1
39,7% Frauen										151	151	129	-	-	-	-	-10,7	-13,4
10,5% 15 bis unter 25 Jahre										40	40	35	-	-	-2	-4,8	-9,1	2,9
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre										11	9	6	2	22,2	2	22,2	12,5	-33,3
48,7% 50 Jahre und älter										185	190	167	-5	-2,6	-5	-2,6	-4,0	5,7
40,8% dar. 55 Jahre und älter										155	156	139	-1	-0,6	-1	-0,6	-5,5	6,1
11,3% Langzeitarbeitslose										43	42	39	1	2,4	-4	-8,5	-8,7	11,4
6,8% Schwerbehinderte Menschen										26	29	28	-3	-10,3	-	-	-	7,7
6,6% Ausländer										25	26	22	-1	-3,8	6	31,6	36,8	46,7
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										106	125	113	-19	-15,2	7	7,1	-18,8	-4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit										52	81	63	-29	-35,8	11	26,8	-22,9	-7,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										24	20	23	4	20,0	-5	-17,2	-	4,5
15 bis unter 25 Jahre										17	18	13	-1	-5,6	2	13,3	-14,3	8,3
55 Jahre und älter										34	41	23	-7	-17,1	14	70,0	-24,1	-28,1
seit Jahresbeginn										231	125	1.225	x	x	-22	-8,7	-18,8	0,7
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										107	72	93	35	48,6	-2	-1,8	-20,9	13,4
dar. in Erwerbstätigkeit										41	28	27	13	46,4	-3	-6,8	-20,0	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										22	14	27	8	57,1	-	-	-26,3	42,1
15 bis unter 25 Jahre										12	12	13	-	-	-3	-20,0	71,4	8,3
55 Jahre und älter										34	25	24	9	36,0	3	9,7	25,0	-
seit Jahresbeginn										179	72	1.147	x	x	-21	-10,5	-20,9	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,6	2,6	2,3	x	x	x	2,6	2,7	2,3
Männer										2,9	3,0	2,6	x	x	x	3,0	2,9	2,4
Frauen										2,3	2,3	1,9	x	x	x	2,2	2,5	2,2
15 bis unter 25 Jahre										3,1	3,1	2,7	x	x	x	3,4	3,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre										2,5	2,1	1,4	x	x	x	2,3	2,0	2,3
50 bis unter 65 Jahre										3,2	3,3	2,9	x	x	x	3,3	3,4	2,7
55 bis unter 65 Jahre										3,9	3,9	3,4	x	x	x	3,9	4,2	3,3
Ausländer										3,7	3,8	3,2	x	x	x	3,1	3,1	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,8	2,9	2,5	x	x	x	2,9	2,9	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 1 auf 565 Personen gestiegen. Das waren 4 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 76 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 145 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 149 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-18).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										782	762	769	20	2,6	-18	-2,3	-6,8	-2,5
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										565	564	554	1	0,2	-4	-0,7	-4,2	-0,7
57,7% Männer										326	317	303	9	2,8	-6	-1,8	-6,2	-7,9
42,3% Frauen										239	247	251	-8	-3,2	2	0,8	-1,6	9,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre										53	57	47	-4	-7,0	10	23,3	23,9	14,6
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre										17	17	14	-	-	6	54,5	70,0	40,0
35,6% 50 Jahre und älter										201	199	202	2	1,0	-15	-6,9	-12,7	-4,7
26,5% dar. 55 Jahre und älter										150	147	149	3	2,0	-14	-8,5	-14,5	-6,3
56,8% Langzeitarbeitslose										321	313	294	8	2,6	29	9,9	6,8	1,0
5,5% Schwerbehinderte Menschen										31	31	30	-	-	-6	-16,2	-18,4	-14,3
10,4% Ausländer										59	58	54	1	1,7	19	47,5	26,1	22,7
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										76	69	105	7	10,1	10	15,2	-31,7	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit										10	7	24	3	42,9	-	-	-65,0	50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										15	16	19	-1	-6,3	11	x	14,3	26,7
15 bis unter 25 Jahre										13	16	13	-3	-18,8	10	x	77,8	-18,8
55 Jahre und älter										12	12	24	-	-	-4	-25,0	-60,0	-
seit Jahresbeginn										145	69	921	x	x	-22	-13,2	-31,7	-3,7
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										84	65	87	19	29,2	-8	-8,7	-13,3	-22,3
dar. in Erwerbstätigkeit										17	6	10	11	183,3	4	30,8	-40,0	66,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										20	6	13	14	233,3	9	81,8	-14,3	-31,6
15 bis unter 25 Jahre										19	6	15	13	216,7	9	90,0	-14,3	7,1
55 Jahre und älter										15	16	18	-1	-6,3	-9	-37,5	-5,9	-45,5
seit Jahresbeginn										149	65	1.008	x	x	-18	-10,8	-13,3	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,9	4,1	3,9
Männer										4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,3	4,4	4,3
Frauen										3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,7	3,4
15 bis unter 25 Jahre										4,1	4,4	3,6	x	x	x	3,5	3,7	3,3
15 bis unter 20 Jahre										3,9	3,9	3,2	x	x	x	2,8	2,5	2,5
50 bis unter 65 Jahre										3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,6	3,8	3,6
55 bis unter 65 Jahre										3,7	3,5	3,6	x	x	x	3,9	4,1	3,8
Ausländer										8,6	8,5	7,9	x	x	x	6,5	7,5	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen										4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,3	4,4	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 27 auf 2.910 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,4%. Dabei meldeten sich 513 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 536 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-103). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.205 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 26 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 969 Abmeldungen von Arbeitslosen (-121).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 19 Stellen auf 399 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 8 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 98 neue Arbeitsstellen, 12 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 167 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 46.

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.267	4.304	4.260	-37	-0,9	-28	-0,7	0,6	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.910	2.937	2.688	-27	-0,9	16	0,6	-0,7	-2,6
60,1% Männer	1.748	1.756	1.600	-8	-0,5	9	0,5	-1,5	-2,3
39,9% Frauen	1.162	1.181	1.088	-19	-1,6	7	0,6	0,5	-3,1
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	332	327	293	5	1,5	10	3,1	0,9	-12,8
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	88	77	-	-	5	6,0	-2,2	-23,8
33,6% 50 Jahre und älter	977	995	908	-18	-1,8	-27	-2,7	-2,8	-4,6
25,9% dar. 55 Jahre und älter	753	755	698	-2	-0,3	-10	-1,3	-2,2	-4,8
31,8% Langzeitarbeitslose	925	916	891	9	1,0	-42	-4,3	-6,3	-7,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	182	177	163	5	2,8	14	8,3	3,5	-5,8
24,1% Ausländer	702	706	616	-4	-0,6	-5	-0,7	1,6	-3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	513	692	626	-179	-25,9	-70	-12,0	6,8	6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	192	311	226	-119	-38,3	-7	-3,5	3,3	3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	158	186	-24	-15,2	-17	-11,3	27,4	24,8
15 bis unter 25 Jahre	125	103	135	22	21,4	15	13,6	21,2	5,5
55 Jahre und älter	99	149	110	-50	-33,6	-15	-13,2	19,2	7,8
seit Jahresbeginn	1.205	692	7.154	x	x	-26	-2,1	6,8	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	536	433	520	103	23,8	-103	-16,1	-4,0	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	152	135	142	17	12,6	-16	-9,5	-0,7	15,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	79	137	54	68,4	-39	-22,7	-17,7	44,2
15 bis unter 25 Jahre	112	62	111	50	80,6	7	6,7	-33,3	44,2
55 Jahre und älter	107	100	87	7	7,0	-19	-15,1	11,1	-3,3
seit Jahresbeginn	969	433	7.187	x	x	-121	-11,1	-4,0	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,3	7,6	x	x	x	8,4	8,6	8,1
Männer	9,2	9,2	8,4	x	x	x	9,5	9,7	8,9
Frauen	7,1	7,2	6,7	x	x	x	7,3	7,4	7,1
15 bis unter 25 Jahre	10,4	10,2	9,2	x	x	x	11,0	11,1	11,5
15 bis unter 20 Jahre	8,3	8,3	7,3	x	x	x	8,5	9,2	10,3
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	6,3	x	x	x	7,1	7,2	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,6	7,1	x	x	x	7,9	8,0	7,6
Ausländer	32,3	32,5	28,4	x	x	x	42,6	41,9	38,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,9	9,0	8,3	x	x	x	9,2	9,4	8,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	98	69	97	29	42,0	-12	-10,9	-33,0	12,8
Zugang seit Jahresbeginn	167	69	1.132	x	x	-46	-21,6	-33,0	-14,6
Bestand	399	380	380	19	5,0	-8	-2,0	-9,1	-15,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 11 auf 952 Personen verringert. Das waren 23 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 259 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 259 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 610 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 470 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-6).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.491	1.481	1.434	10	0,7	20	1,4	0,1	-3,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										952	963	843	-11	-1,1	-23	-2,4	-2,7	-3,7
62,1% Männer										591	595	502	-4	-0,7	-16	-2,6	-5,6	-3,5
37,9% Frauen										361	368	341	-7	-1,9	-7	-1,9	2,2	-3,9
9,1% 15 bis unter 25 Jahre										87	88	80	-1	-1,1	-7	-7,4	-8,3	-18,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre										21	22	19	-1	-4,5	-3	-12,5	-18,5	-26,9
44,2% 50 Jahre und älter										421	433	385	-12	-2,8	-32	-7,1	-5,9	-5,9
36,7% dar. 55 Jahre und älter										349	348	318	1	0,3	-15	-4,1	-5,9	-7,6
12,3% Langzeitarbeitslose										117	122	107	-5	-4,1	-5	-4,1	-1,6	-9,3
7,9% Schwerbehinderte Menschen										75	68	66	7	10,3	1	1,4	-9,3	-14,3
9,7% Ausländer										92	96	79	-4	-4,2	1	1,1	26,3	11,3
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										259	351	281	-92	-26,2	-7	-2,6	5,1	1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit										140	242	155	-102	-42,1	-1	-0,7	9,5	-3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										67	45	76	22	48,9	-	-	-4,3	38,2
15 bis unter 25 Jahre										53	45	60	8	17,8	4	8,2	9,8	13,2
55 Jahre und älter										57	94	61	-37	-39,4	-	-	13,3	-1,6
seit Jahresbeginn										610	351	3.165	x	x	10	1,7	5,1	0,7
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										259	211	208	48	22,7	5	2,0	-5,0	-3,7
dar. in Erwerbstätigkeit										106	98	80	8	8,2	5	5,0	5,4	1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										76	38	61	38	100,0	19	33,3	-	45,2
15 bis unter 25 Jahre										51	32	43	19	59,4	8	18,6	-22,0	7,5
55 Jahre und älter										57	59	38	-2	-3,4	-2	-3,4	1,7	-29,6
seit Jahresbeginn										470	211	3.019	x	x	-6	-1,3	-5,0	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,8	2,9	2,6
Männer										3,1	3,1	2,6	x	x	x	3,3	3,4	2,8
Frauen										2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre										2,7	2,8	2,5	x	x	x	3,2	3,3	3,4
15 bis unter 20 Jahre										2,0	2,1	1,8	x	x	x	2,4	2,8	2,7
50 bis unter 65 Jahre										3,0	3,1	2,7	x	x	x	3,2	3,2	2,9
55 bis unter 65 Jahre										3,6	3,6	3,3	x	x	x	3,8	3,8	3,5
Ausländer										4,2	4,4	3,6	x	x	x	5,5	4,6	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,9	3,0	2,6	x	x	x	3,1	3,1	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Februar 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 16 auf 1.958 Personen verringert. Das waren 39 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 277 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 108 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 595 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 499 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-115).

Merkmale	Feb 2025	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2024		Jan 2024	Dez 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.776	2.823	2.826	-47	-1,7	-48	-1,7	0,9	2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.958	1.974	1.845	-16	-0,8	39	2,0	0,4	-2,2
59,1% Männer	1.157	1.161	1.098	-4	-0,3	25	2,2	0,8	-1,8
40,9% Frauen	801	813	747	-12	-1,5	14	1,8	-0,2	-2,7
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	245	239	213	6	2,5	17	7,5	4,8	-10,5
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	66	58	1	1,5	8	13,6	4,8	-22,7
28,4% 50 Jahre und älter	556	562	523	-6	-1,1	5	0,9	-0,4	-3,7
20,6% dar. 55 Jahre und älter	404	407	380	-3	-0,7	5	1,3	1,2	-2,3
41,3% Langzeitarbeitslose	808	794	784	14	1,8	-37	-4,4	-7,0	-7,5
5,5% Schwerbehinderte Menschen	107	109	97	-2	-1,8	13	13,8	13,5	1,0
31,2% Ausländer	610	610	537	-	-	-6	-1,0	-1,5	-5,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	341	345	-87	-25,5	-63	-19,9	8,6	10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	69	71	-17	-24,6	-6	-10,3	-13,8	22,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	113	110	-46	-40,7	-17	-20,2	46,8	17,0
15 bis unter 25 Jahre	72	58	75	14	24,1	11	18,0	31,8	-
55 Jahre und älter	42	55	49	-13	-23,6	-15	-26,3	31,0	22,5
seit Jahresbeginn	595	341	3.989	x	x	-36	-5,7	8,6	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	277	222	312	55	24,8	-108	-28,1	-3,1	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	46	37	62	9	24,3	-21	-31,3	-14,0	40,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	41	76	16	39,0	-58	-50,4	-29,3	43,4
15 bis unter 25 Jahre	61	30	68	31	103,3	-1	-1,6	-42,3	83,8
55 Jahre und älter	50	41	49	9	22,0	-17	-25,4	28,1	36,1
seit Jahresbeginn	499	222	4.168	x	x	-115	-18,7	-3,1	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,6	5,2	x	x	x	5,6	5,7	5,5
Männer	6,1	6,1	5,8	x	x	x	6,2	6,3	6,1
Frauen	4,9	5,0	4,6	x	x	x	5,0	5,1	4,8
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,5	6,7	x	x	x	7,8	7,8	8,1
15 bis unter 20 Jahre	6,3	6,3	5,5	x	x	x	6,0	6,4	7,6
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,6	x	x	x	3,9	4,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,8	x	x	x	4,2	4,2	4,1
Ausländer	28,1	28,1	24,7	x	x	x	37,1	37,3	34,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	5,7	x	x	x	6,1	6,2	6,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.